

Kleine Anfrage Oliver Berger (FDP): Wieso bleibt das Zeichen des ewigen Friedens in der Nacht stumm?

Seit knapp zwei Jahren schweigt die Friedenskirche im Mattenhofquartier über Nacht. Diese Kirche wurde als Symbol des ewigen Friedens nach dem grossen Krieg 1914-18 im Jahre 1920 erbaut. Der Kirchgemeinderat vor Ort entschied offenbar auf Druck einzelner Lärmklagen von Anwohnenden das Geläut zwischen 22.15 und 05.45 Uhr gänzlich einzustellen. Einige der Kläger*innen waren angeblich erst kurz davor ins Quartier gezogen. Der Gemeinderat wird in diesem Zusammenhang höflich um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wie lautet die gültige Regelung rund um das nächtliche Geläut von Kirchen in der Stadt Bern?
2. War das Geläut der Friedenskirche über Nacht ausserhalb des zulässigen Grenzwertes und damit effektiv zu laut?
3. Wurde die Stadtverwaltung in die Diskussion um das nächtliche Geläut der Friedenskirche einbezogen? Wenn ja, welche Rolle hatte Sie dabei mit welchem Ergebnis?
4. Gäbe es grundsätzlich eine Alternative zur gänzlichen Abschaltung wie beispielsweise die Reduktion des Geläuts auf einen Stundenschlag?

Bern, 03. Dezember 2020

Erstunterzeichnende: Oliver Berger

Mitunterzeichnende: -